

# **Satzung**

## **über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis**

### **der Stadt Weißenstadt**

Auf Grund von Art. 20 des Kostengesetzes (KG) und Art. 23 der Gemeindeordnung (GO)  
erlässt die

### **Stadt Weißenstadt**

folgende Kostensatzung:

#### **§ 1**

#### **Kostenerhebung**

#### **Die Stadt Weißenstadt**

erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die in Ausübung hoheitlicher Gewalt  
vorgenommen werden (Amtshandlungen), Kosten (Gebühren und Auslagen).

#### **§ 2**

#### **Höhe der Gebühren**

Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach dem Kostenverzeichnis, das Anlage zu dieser  
Satzung ist. Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine  
Gebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen  
zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird eine Gebühr von fünf bis  
fünfundzwanzigtausend Euro erhoben.

#### **§ 3**

#### **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Wunsiedel  
in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Kostensatzung vom 13. Dezember 2001 außer Kraft.

Weißenstadt, den 24.01.2012

(Siegel)

Dreyer  
1. Bürgermeister